LANDKREIS FRIESLAND

VORLAGEN Nr. 0790/2024 Jever, 25.03.2024

Sitzung/Gremium	**am:**	
Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales	**23.04.2024**	**öffentlich**
~~Kreisausschuss des Landkreises Friesland~~	~~**22.05.2024**~~	~~**nicht öffentlich**~~ **(Antrag zurückgezogen)**

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Antrag des Kreissportbundes Friesland e. V. auf Förderung zur Anschaffung eines Treppenlifts aus Mitteln des Inklusionsfonds

Beschlussvorschlag:
Der Antrag des Kreissportbundes Friesland e. V. wird als nicht förderfähig anerkannt.
Dem Kreissportbund wird mitgeteilt, dass der Antrag nicht förderungsfähig ist.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	**Finanzierung:** Eigenanteil	objektbezogene Einnahmen	Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ 10.000,00	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX

Erfolgte Veranschlagung: ☐ ja, mit € ☒ Nein

im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX

Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☒ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: Der Kreissportbund hat seine Seminarräume im Obergeschoss. Um Menschen mit Beeinträchtigungen bzw. älteren Menschen den Zugang zu ermöglichen, soll ein Lift installiert werden.	Vorlage hat negative Auswirkungen auf Klimaschutz: ☐ ja ☒ nein Bei ☐ ja: Nähere Erläuterung der Auswirkung in Begründung Vorlage hat positive Auswirkungen auf Klimaschutz: ☐ ja ☒ nein Bei ☐ ja: Handlungsfeld:

Vorlage bezieht sich auf	MEZ Nr. 1	HSP Nr. 1.3 u. 1.4.
XXX	Titel: Gute Rahmenbedingungen für alle Generationen	Titel 1.3.: Steigerung der Qualität, Wirksamkeit und Effizienz der Beratungsleistungen … Titel 1.4.: Förderung der sozialen Integration und Teilhabe

	Sichtvermerke:		
Sachbearbeiter/in	gez. Börgardts Fachbereichsleiter	Kämmerei	Dezernentin Landrat

Abstimmungsergebnis:

Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:
Der Kreissportbund Friesland e. V. hat seine Geschäftsstelle in der Jahnstraße 4 in Jever. Das Gebäude befindet sich nach Aussage des 1. Vorsitzenden, Herrn Kai Langer, im Eigentum des Vereins. In der oberen Etage des Gebäudes befindet sich der Seminarraum. Der Raum ist über eine Treppe erreichbar. Der Kreissportbund strebt an, den großen Raum im Oberschoss zukünftig barrierefrei erreichen zu können. Dies soll dazu dienen, mobilitätseingeschränkten Personen in Zukunft die Möglichkeit zu geben, an Sportangeboten oder Schulungen teilnehmen zu können. Dafür soll ein Treppenlift installiert werden. Der Kreissportbund hat dem Antrag zwei Angebote beigefügt, die Gesamtkosten belaufen sich zwischen 9.500,00 € bis zu 13.000,00 € inkl. MwSt.

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung hat den Antrag in seinen Sitzungen am 16.06.2023, 21.09.2023 und 24.10.2023 beraten. Der Beirat hat in den Sitzungen des 16.06.2023 und 21.09.2023 beschlossen, den Kreissportbund um weitere Informationen zur Finanzierung und zur Frequentierung der Räume zu bitten. Der Kreissportbund hat diesbezüglich schriftlich am 07.07.2023 und 20.10.2023 geantwortet. Die Stellungnahmen sind als Anlage beigefügt.

Im Ergebnis teilte der Kreissportbund mit, dass noch kein Finanzplan vorliegt und die Maßnahme erst nach Zusage der Mittel aus dem Inklusionsfonds weiterverfolgt wird. In Bezug auf die Frequentierung liegen keine konkreten Zahlen vor. Der Kreissportbund plant, in Zukunft durch den Lift Lehrgänge barrierefrei ausschreiben zu können und somit mehr inklusive Angebote machen zu können.

Beratung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderung zum Antrag

Der Beirat empfiehlt dem zuständigen Gremium, dem Kreissportbund einmalig die beantragte Maximalförderung aus dem Inklusionsfonds in Höhe von 10.000,00 € für die Anschaffung eines Treppenlifts für das Geschäftsgebäude zur Barrierefreiheit zu bewilligen. Herr Alter enthält sich, um dem Eindruck der Befangenheit entgegenzuwirken.

Empfehlung der Verwaltung

Entgegen der Empfehlung des Beirates empfiehlt die Verwaltung dem Gremium, den Antrag abzulehnen. Die Verwaltung, die die Richtlinie erarbeitet hat, sieht die Förderung von Umbaumaßnahmen oder technischen Hilfsmitteln nicht im Einklang mit den Zielen des Inklusionsfonds. Der Inklusionsfonds steht zur Verfügung, um innovative Projekte im Sinne der Inklusion zu unterstützen.

Anlagen:
Anlage 1: Antragschreiben Kreissportbund vom 31.03.2023
Anlage 2: Kostenvoranschläge
Anlage 3: E-Mail-Korrespondenz Stellungnahme des Kreissportbundes